

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18219177</p>
--	---

Beschreibung

Thema ist die Homonoia (Eintracht, Übereinstimmung) mit der bithynischen Stadt Nikaia.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Trebonianus Gallus mit Strahlenkrone, Schild und Speer in der Brustansicht nach l. Gorgo als Schildzeichen.

Rückseite: Die Tychen von Byzantion und Nikaia, jede mit einem Füllhorn (cornucopiae) im l. Arm, einander zugewandt. Beide mit einer Schale (phiale) beim Opfer über einem Altar mit lodernder Flamme.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.88 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	251-253 n. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Beauftragt	wann	
	wer	Isaurikos (Byzantion)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Beroneike
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Ioannes Photiadès (gestorben September 1892)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Trebonianus Gallus (206-253)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) Nr. 1836 Taf. 109 (dieses Stück).
- P. R. Franke - M. K. Nollé, Die Homonoia-Münzen Kleinasiens und der thrakischen Randgebiete (1997) Nr. 126 (dieses Stück)..